

KARTOFFEL – EXPERIMENT

THEMA: DIE TOLLE KNOLLE
PHÄNOMEN: KARTOFFELKLEISTER

Alltagsbezug

Kinder erlernen, dass eine Kartoffel nicht nur Nahrungsmittel, sondern vielseitig verwendbar ist.

Versuchsüberblick

Kindern lernen, dass man aus einer geschälten Kartoffel einen idealen Klebstoff für Papier und Pappe gewinnen kann.

Materialien

Kartoffeln | Sparschäler o. Messer | Küchenhandtuch | Reibe | Schüssel | Kochtopf | Messbecher, Schraubdeckelglas und Kochlöffel | Heizplatte o. Herd

Versuchsstart

Die Kartoffeln schälen, fein reiben und mit etwas Wasser zu einem dicken Brei verrühren. Den Brei gibt man in das Küchenhandtuch und drückt das Wasser aus. Dieses Kartoffelwasser fängt man in einer Schüssel auf.

Das passiert/Hintergrund

Nach etwa einer Stunde hat sich ein weißer Bodensatz gebildet - die Kartoffelstärke! Nachdem man das Wasser abgegossen hat, bleibt nur noch die Kartoffelstärke zurück.

Die Stärke wird in einen Topf überführt und erhitzt. Es tritt die Verkleisterung zwischen 58-66 Grad ein, d.h. die weiße Stärke wird gallertartig und zäh. Nach dem Abkühlen kann mit diesem Kleister gebastelt werden. Diesen Kleister kann man in einem Schraubdeckelglas aufbewahren. Im Gegensatz zur Herstellung aus einer frischen Kartoffel, kann man aus der gekauften Kartoffelstärke keinen Kleister herstellen.

